



Die tragische Amoktat an einem Grazer Bundesoberstufengymnasium am 10. Juni 2025 hat auf erschütternde Art und Weise vor Augen geführt, dass auch österreichische und steirische Bildungseinrichtungen und somit Kinder und Jugendliche nicht vor extremen Gewalttaten gefeit sind. Aus diesem Grund wurde ein Beirat Gewaltprävention eingerichtet. Die Mitglieder des Gesamtbeirates – Landeshauptmann-Stellvertreterin **Manuela Khom**, Landesrat **Stefan Hermann**, Landesrat **Hannes Amesbauer**, Landesrat **Karlheinz Kornhäusl**, Bildungsdirektorin **Elisabeth Meixner** sowie die Klubobleute der steirischen Landtagsklubs – traten vergangenen Montag erstmals zusammen, um die weitere Vorgehensweise festzulegen. Es wurden fünf Clustergruppen fixiert: **Infrastruktur und Sicherheit, Unterstützungssysteme für Bildungseinrichtungen, Elternbildung, Lebensumfeld und Familie, Prävention und außerschulische Jugendarbeit** und

Sicherheit im digitalen Raum. Diese Clustergruppen werden über den Sommer unter Einbeziehung von Experten tagen und Maßnahmen für das kommende Schuljahr sowie darüber hinaus erarbeiten, um die Sicherheit an steirischen Bildungseinrichtungen zu erhöhen und derartigen Gewalteskalationen bereits frühzeitig entgegenzuwirken.

MEHR DAZU



Beim Termin am 08.07.2025 in Wien hat Landesrätin Dr. Claudia Holzer dem Bundesminister für Innovation, Mobilität und Infrastruktur Peter Hanke wichtige Themen zur steirischen Verkehrsinfrastruktur vorgestellt. Im Fokus standen der ÖBB-Rahmenplan, der dreispurige Ausbau der A9 und die ÖBB-Tarifbestimmungen. Minister Hanke zeigte sich aufgeschlossen und wird im Herbst die Steiermark besuchen, um sich vor Ort ein Bild zu machen. Wichtige Punkte waren die Elektrifizierung der Steirischen Westbahn, die Attraktivierung der Radkersburger Bahn sowie die Anerkennung regionaler Klimatickets. Auch die Dringlichkeit des Ausbaus der A9 und die Umsetzung der Flughafenhaltestelle an der Koralmbahn

wurden thematisiert. Ein Schritt in die richtige Richtung für die Verkehrsprojekte in der Steiermark!

MEHR DAZU



Sommerferien in der Steiermark: Natur erleben und gemeinsam genießen

Mit dem Start der Sommerferien laden die sieben Naturparke und der Nationalpark Steiermark Familien zu unvergesslichen Ausflügen ins Grüne ein. Ob gemütliche Wanderungen im Naturpark Almenland, spannende Wasserfälle im Mürzer Oberland oder wilde Gipfel im Nationalpark Gesäuse – für jeden ist etwas dabei. Naturschutzlandesrat Hannes Amesbauer betont: „Unsere Naturparke sind lebendige Kulturlandschaften, die Erholung, Abenteuer und gemeinsames Erleben perfekt verbinden.“ Gemeinsame Zeit in der Natur stärkt das Wohlbefinden, schafft wertvolle Erinnerungen und verbindet Generationen. Jetzt heißt es: Raus ins Grüne und die Sommerferien in der Steiermark genießen!

Die steirischen Naturparke und der Nationalpark - acht Mal Natur zum Anfassen

Insgesamt sieben Naturparke und ein Nationalpark verteilen sich über die Steiermark. Jeder für sich ein kleines Paradies, das mit regionaler Vielfalt, landschaftlicher Schönheit und interaktiven Erlebnissen begeistert.

- [Naturpark Almenland](#): Die größte zusammenhängende Almfläche Europas - ideal für gemütliche Familienwanderungen, Almerlebnisse und regionale Schmankerl.
- [Naturpark Mürzer Oberland](#): Ein Juwel zwischen Schneealm und Rax mit Wildnis-Wanderungen, Wasserfällen und spannenden Naturvermittlungspfaden.
- [Naturpark Sölk-täler](#): Der perfekte Ort für echte Entschleunigung. Prächtige Gipfel und Bergseen mit kristallklarem Wasser.
- [Naturpark Südsteiermark](#): Genuss trifft Natur. Mit wunderschönen Weingärten, Streuobstwiesen und Natur-Erlebniswegen für kleine Entdecker.
- [Naturpark Steirische Eisenwurz](#): Wo sich Fluss, Fels und Wald treffen findet sich ein Paradies für Abenteuerlustige und Wasserliebhaber.
- [Naturpark Pöllauer Tal](#): Sanfte Hügellandschaften, barocke Kulturdenkmäler und der berühmte Pöllauer Hirschbirnweg eignen sich perfekt für Genusswanderungen.
- [Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen](#): Hochplateaus, Moore und eine einzigartige Artenvielfalt finden sich im Naturpark mit Weitblick.

Ergänzt wird dieses Angebot durch den

- [Nationalpark Gesäuse](#): Der Kraftplatz mit schroffen Kalkgipfeln, rauschenden Flüssen und wilder Ursprünglichkeit.

Aktuelles aus der Steiermark



Schlag gegen brutale Bande ist wichtiger polizeilicher Erfolg!

MEHR DAZU



EU-Chemikalienpaket ist Teil eines ideologischen Green Deal – Belastung statt Entlastung!

MEHR DAZU



Samonigg-Pressekonferenz entlarvt sich als Anti-FPÖ-Show!

MEHR DAZU

[Weitere Neuigkeiten findest du hier.](#)

Sieh dir das neueste Video
mit **LR Stefan Hermann** an:



[ZUM VIDEO](#)

Veranstaltungen in deiner Nähe



EINLADUNG ZUM

STADLFEST

FPÖ FLADNITZ AN DER TEICHALM

SONNTAG
13
JULI

BEIM FLASER

SCHREMS 47, 8163 FLADNITZ AN DER TEICHALM

BEGINN: 11:00 UHR

LIVEMUSIK MIT „FRANZ UND EWALD“

- RIESEN-WIENER
- HAUSGEMACHTE MEHLSPEISEN
- HÜPFBURG
- SCHÄTZSPIEL
- **GRATIS EIS FÜR ALLE KINDER**

ELTERN HAFTEN FÜR IHRE KINDER!

WIR FREUEN UNS AUF EUER KOMMEN!

ALLE EVENTS

Folge Mario Kunasek auf **Whatsapp oder Telegram**



ZU WHATSAPP



ZU TELEGRAM

Kontaktiere das Bürgerbüro **der FPÖ-Steiermark**

BÜRO KUNASEK

DAS FREIHEITLICHE BÜRGERBÜRO

DIE ANSPRECHSTELLE FÜR
ALLE BÜRGERANLIEGEN:

- Soziales
- Verwaltungsabläufe
- Politisches

☎ +43 316 375 300

✉ mkunasek@fpoe-stmk.at

Öffnungszeiten:

MO – DO: 08:00 – 16:30 Uhr

FR: 08:00 – 14:00 Uhr

Wir sind immer für Euch da!



ZUM BÜRGERBÜRO



Deine Privatsphäre ist uns sehr wichtig. Wir nutzen deine Daten ausschließlich zur Durchführung von Kampagnen. Eine Weitergabe oder ein Verkauf deiner Daten an Dritte findet keinesfalls statt. Hier findest du unsere Datenschutzerklärung. Wenn du keine Newsletter mehr empfangen möchtest, kannst du dich jederzeit hier abmelden. Du möchtest Mario Kunasek unterstützen? Es gibt viele Möglichkeiten, dabei zu sein! Folge Mario Kunasek auf Instagram und auf Facebook. Danke für deine Unterstützung!

Für den Inhalt verantwortlich:

FPÖ Landespartei Steiermark
Conrad-von-Hötzendorf-Straße 58, 8010 Graz
Telefon +43 316 7072-0 | Fax +43 316 7072-8
Email lgst@fpoe-stmk.at | [Zur Website](#)

